

19-132 vom 17.07.2019

Gemeinsames Angebot der UA Ruhr

## Internationaler Masterstudiengang „Econometrics“ startet im Wintersemester 2019/20

Zum Wintersemester 2019/20 startet ein neuer gemeinsamer Studiengang der TU Dortmund, der Ruhr-Universität Bochum und der Universität Duisburg-Essen: Der viersemestrige englischsprachige Masterstudiengang „Econometrics“ bringt Wirtschaftswissenschaften, Mathematik und Statistik zusammen. Interessierte können sich bis 4. Oktober einschreiben.

Das neue Angebot richtet sich an Studierende mit hervorragenden Englischkenntnissen, die einen Bachelorabschluss in Mathematik, Statistik oder Wirtschaftswissenschaften haben – und bereits einige Vorerfahrung in den jeweils anderen Disziplinen mitbringen. „Denn genau diese drei Disziplinen bringt die Ökonometrie zusammen“, sagt Prof. Carsten Jentsch, Professor für Wirtschafts- und Sozialstatistik an der TU Dortmund. Das bedeutet: Die Studierenden erlernen im neuen Masterstudiengang statistische Verfahren, wofür sie mathematische Grundlagen brauchen. Die Verfahren wenden sie dann auf ökonomische Daten an. Dazu erlernen sie in Kursangeboten aus der Statistik und Informatik die effiziente Handhabung großer Datenmengen. Ziel ist es schließlich, ökonomisch relevante Fragestellungen zu beantworten und wirtschaftliche Zusammenhänge zu analysieren und zu bewerten. Fachkräfte mit diesen Fähigkeiten seien sowohl in der Politikberatung als auch in der Privatwirtschaft gefragt, sagt Prof. Jentsch. Auch in der Wissenschaft bieten sich Optionen: Die Ökonometrie ist innovatives Forschungsfeld und wachsendes Lehrgebiet.

Die wirtschaftswissenschaftlichen Fakultäten der UA Ruhr-Universitäten Bochum, Dortmund und Duisburg-Essen sowie die Fakultät Statistik der TU Dortmund bieten den neuen Masterstudiengang ab dem Wintersemester 2019/20 an. Er ist der erste Studiengang, der von allen drei Universitäten im Ruhrgebiet durchgeführt wird. Koordinierte Stundenpläne ermöglichen ein effizientes standortübergreifendes Studium.

Weitere Informationen zum Studiengang und zu den Zulassungsvoraussetzungen:

[www.econometrics.ruhr](http://www.econometrics.ruhr)

### Über die UA Ruhr

Seit 2007 arbeiten die Ruhr-Universität Bochum, die Technische Universität Dortmund und die Universität Duisburg-Essen unter dem Dach der UA Ruhr strategisch eng zusammen. Durch Bündelung der Kräfte werden die Leistungen der Partneruniversitäten systematisch ausgebaut. Unter dem Motto „gemeinsam besser“ gibt es inzwischen über 100 Kooperationen in Forschung, Lehre und Verwaltung. Mit mehr als 120.000 Studierenden und nahezu 1.300 Professorinnen und Professoren gehört die UA Ruhr zu den größten und leistungsstärksten Wissenschaftsstandorten Deutschlands.

**Ansprechpartner:**

Prof. Carsten Jentsch

Technische Universität Dortmund, Fakultät Statistik, Wirtschafts- und Sozialstatistik

Tel.: +49 231-755 3869

[jentsch@statistik.tu-dortmund.de](mailto:jentsch@statistik.tu-dortmund.de)

Prof. Christoph Hanck

Universität Duisburg-Essen, Lehrstuhl für Ökonometrie

Tel.: +49 201 18-32263

[christoph.hanck@vwl.uni-due.de](mailto:christoph.hanck@vwl.uni-due.de)

Prof. Christoph M. Schmidt

Ruhr-Universität Bochum, Lehrstuhl für Wirtschaftspolitik und angewandte Ökonometrie

Präsident am RWI - Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung

Telefon: +49 201 8149-228

[Schmidt@rwi-essen.de](mailto:Schmidt@rwi-essen.de)

